

MITSUBISHI ELECTRIC CORPORATION
PUBLIC RELATIONS DIVISION
7-3, Marunouchi 2-chome, Chiyoda-ku, Tokio, 100-8310, Japan

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Nr. 3258

Bei diesem Text handelt es sich um eine Übersetzung der offiziellen englischen Version dieser Pressemitteilung, die nur als Hilfestellung und Referenz bereitgestellt wird. Ausführliche und/oder spezifische Informationen entnehmen Sie bitte der englischen Originalversion. Im Falle von Abweichungen hat der Inhalt der englischen Originalversion Vorrang.

Kundenanfragen

Information Technology R&D Center
Mitsubishi Electric Corporation
www.MitsubishiElectric.com/ssl/contact/company/rd/form.html
www.MitsubishiElectric.com/company/rd/

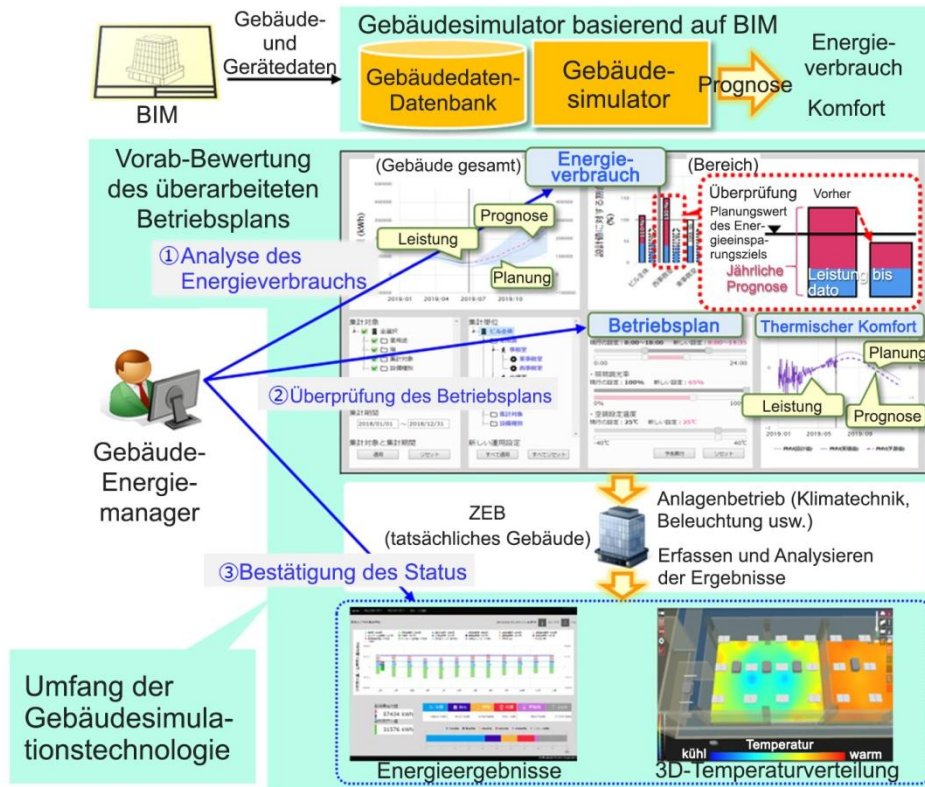
Presseanfragen

Public Relations Division
Mitsubishi Electric Corporation
prd.gnews@nk.MitsubishiElectric.co.jp
www.MitsubishiElectric.com/news/

Mitsubishi Electric entwickelt Simulationstechnologie für ZEB-Betrieb

*Unterstützt die Ermittlung der idealen Einstellungen für Energieeinsparungen und
Komfort in Nullenergiegebäuden*

TOKIO, 13. Februar 2019 – [Mitsubishi Electric Corporation](http://www.MitsubishiElectric.com) (TOKIO: 6503) gab heute die Entwicklung einer Simulationstechnologie zur Prognose des Energieverbrauchs und Komforts für den Betrieb von Nullenergiegebäuden (ZEBs) bekannt. Die neue Technologie unterstützt Gebäude-Energiemanager bei der einfachen und effizienten Prognose der idealen Einstellungen, um Energieeinsparungen und Komfort in ZEBs im Gleichgewicht zu halten.



Überblick über die Simulationstechnologie für den ZEB-Betrieb

Hauptmerkmale

1) Hochpräzise Prognose der Energieeinsparungen und des Komforts basierend auf Simulationen

Die Simulationsdaten werden für jedes Gebäude basierend auf BIM-Daten (Building Information Modeling) erzeugt. Diese enthalten auch Daten zum Gebäude selbst und den darin installierten Anlagen. Die Simulation berücksichtigt auch Wetterdaten sowie Gerätezeitpläne und -einstellungen, um die Genauigkeit der Simulation bei der Prognose der Energieeinsparungen zu verbessern. Die Technologie ermöglicht zudem eine Prognose des Komforts in Bezug auf Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Windgeschwindigkeit usw.

2) Simulationsbasierte Betriebspläne steigern die Effizienz von Gebäude-Energiemanagern

Mit Simulationen können Gebäude-Energiemanager den Energieverbrauch analysieren und gleichzeitig die Planungswerte des Gebäudes in Bezug auf die Etagen-/Raumnutzung, Gerätetypen usw. mit den prognostizierten Werten der Simulation vergleichen. So können Manager große Abweichungen zwischen den Planungs- und Prognosewerten ganz einfach erkennen. Um diese Abweichungen zu korrigieren, kann der Manager zunächst eine Simulation mit neuen Einstellungen für Klimatechnik, Beleuchtung und anderen Geräten durchführen, um zu prüfen, ob diese Änderungen die Lücke zwischen den Werten angemessen schließen. Mit Simulationen lässt sich zudem der Komfort prognostizieren und mit den Energieeinsparungen abgleichen. Darüber hinaus wird der Gebäude-Energiemanager entlastet, da die richtigen Einstellungen bestimmt werden können, bevor die Geräte tatsächlich neu eingestellt werden. Werden die Einstellungen dann tatsächlich geändert, können die Bedingungen ganz einfach anhand der Energieleistungsübersicht und der dreidimensionalen Temperaturverteilungsansicht bestätigt werden.

Beitrag zum Umweltschutz

Mithilfe von Simulationen und Ergebnisprognosen können Gebäude-Energiemanager die idealen Einstellungen unter einer Vielzahl von Bedingungen bestimmen, um den Energieverbrauch effektiv zu verwalten, was zur Einsparung von Energie beiträgt.

Hintergrund

In Anbetracht der Vorteile, die ZEBs nicht nur in Bezug auf Energieeinsparungen, sondern auch auf einen verbesserten Komfort, eine höhere Gesundheit und eine gesteigerte geistige Produktivität bieten, hat die japanische Regierung im Juli 2018 ein Energiepolitikziel zur Umsetzung von ZEBs in neuen öffentlichen Gebäuden bis 2020 und neuen Gebäuden im privaten Sektor bis 2030 festgelegt. Die Regierung fördert ZEBs durch Subventionen für Demonstrationsprojekte, die auf die Stimulierung des Marktwachstums ausgerichtet sind.

In der Planungsphase eines ZEBs wird der erwartete Energieverbrauch durch Planungswerte repräsentiert. Sobald das Gebäude in Betrieb genommen wird, liegt es in der Verantwortung des Energiemanagers, den Energieverbrauch innerhalb der entsprechenden Planungsbereiche zu halten. Die Erhaltung eines Gleichgewichts zwischen Energieeinsparung und Komfort kann schwierig sein, da die Manager ständig die tatsächlichen Bedingungen prüfen und bei Bedarf Anpassungen vornehmen müssen.

Patente

Die Anzahl angemeldeter Patente für die in dieser Pressemitteilung bekannt gegebene Technologie beläuft sich auf drei in Japan und drei außerhalb Japans.

###

Über Mitsubishi Electric Corporation

Mit fast 100 Jahren Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte ist Mitsubishi Electric Corporation (TOKIO: 6503) ein anerkanntes, weltweit führendes Unternehmen in der Herstellung, im Marketing und im Vertrieb von Elektro- und Elektronikgeräten für die Informationsverarbeitung, Kommunikation, Raumfahrtentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnik, den Energie- und Transportsektor sowie Gebäudeanlagen. Im Sinne seiner Unternehmensphilosophie „Changes for the Better“ und seiner Umwelterklärung „Eco Changes“ setzt sich Mitsubishi Electric als globales, im Umweltschutz führendes Unternehmen dafür ein, die Gesellschaft mit neuen Technologien zu bereichern. Das Unternehmen verzeichnete konzernweit einen konsolidierten Umsatz von 4.444,4 Mrd. Yen (gemäß den IFRS; 41,9 Mrd. US-Dollar*) im Geschäftsjahr zum 31. März 2018. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.MitsubishiElectric.com

* Zum Wechselkurs von 106 Yen für einen US-Dollar, der am 31. März 2018 von der Tokioter Devisenbörse angegeben wurde.